

[6 Punkte] Gegeben sei die Matrix



$$A = \begin{bmatrix} 1 & 1 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & -1 \\ 1 & -1 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & -1 & -1 \end{bmatrix}.$$

- a) Zeigen Sie, dass die Spaltenvektoren von A orthogonal sind.
- b) Zeigen Sie, dass die Spaltenvektoren von A linear unabhängig sind.
- c) Geben Sie eine QR-Zerlegung von A an.

2. [6 Punkte]

a) Finden Sie die Eigenwerte und entsprechende Eigenvektoren der Matrix

$$A = \begin{bmatrix} 1 & -1 & 0 \\ -1 & 1 & 0 \\ 2 & -2 & 0 \end{bmatrix}.$$

- **b)** Ist die Matrix A diagonalisierbar?
- 3. [6 Punkte] Sei die Matrix A gegeben durch ihre Singularwertzerlegung $A = U\Sigma V^T$ mit

- a) Was sind die Dimensionen, der Rang und die 2-Norm der Matrix A?
- b) Schreiben Sie A als Summe von Rang-1-Matrizen.
- c) Geben Sie orthonormale Basen von $\operatorname{Kern}(A)$ und $\operatorname{Bild}(A)$ an.
- d) Lösen Sie das lineare Ausgleichsproblem Ax = b mit

$$b = \begin{bmatrix} 1 \\ 1 \\ 2 \\ 4 \end{bmatrix}.$$



Punkte] Seien $\mathcal{G} = \text{span}\{1, t^2\}$ und $\mathcal{U} = \text{span}\{t, t^3\}$ zwei Vektorräume von Polynomen. Betrachten Sie die folgende Abbildung \mathcal{A} von \mathcal{G} nach \mathcal{U} :



$$\mathcal{A}: \quad \mathcal{G} \longrightarrow \quad \mathcal{U}$$

$$x(t) \longmapsto t \cdot x(0) + t^2 \cdot x'(t),$$

das heisst, für $x \in \mathcal{G}$ ist $\mathcal{A}x \in \mathcal{U}$ gegeben durch $(\mathcal{A}x)(t) = t \cdot x(0) + t^2 \cdot x'(t)$.

- a) Zeigen Sie, dass \mathcal{A} eine lineare Abbildung ist.
- b) Durch welche Matrix A wird \mathcal{A} beschrieben bezüglich der Monomialbasis in den beiden Räumen \mathcal{G} und \mathcal{U} ?
- c) Zeigen Sie, dass $\{p_1, p_2\}$ und $\{q_1, q_2\}$ Basen von \mathcal{G} beziehungsweise \mathcal{U} sind, wobei

$$p_1(t) = 1 - t^2, \qquad p_2(t) = 1 + t^2,$$

und

$$q_1(t) = t - t^3, q_2(t) = t + t^3.$$

- d) Welches ist die neue Matrix B, durch die \mathcal{A} nach dem Basiswechsel in die neuen Basen $\{p_1, p_2\}$ und $\{q_1, q_2\}$ aus Teilaufgabe \mathbf{c}) beschrieben wird?
- **5.** [6 Punkte] Seien $A \in \mathbb{C}^{m \times n}$ und $B \in \mathbb{C}^{n \times m}$ beliebig, und $I_m \in \mathbb{C}^{m \times m}$, $I_n \in \mathbb{C}^{n \times n}$ Identitätsmatrizen.
 - a) Berechnen Sie

$$\begin{bmatrix} I_m & -A \\ 0 & \lambda I_n \end{bmatrix} \begin{bmatrix} \lambda I_m & A \\ B & I_n \end{bmatrix}$$

und

$$\begin{bmatrix} I_m & 0 \\ -B & \lambda I_n \end{bmatrix} \begin{bmatrix} \lambda I_m & A \\ B & I_n \end{bmatrix}.$$

b) Verwenden Sie die Ergebnisse aus Teilaufgabe a) und Determinanten, um zu zeigen, dass AB und BA dieselben nicht-nullen Eigenwerte mit derselben Multiplizität haben.